Reisegelegenheiten.

HAMBURG-AMERIKANISCHE PACKETFAHRT-ACTIEN-GESELLSCHAFT

Einzige directe deutsche Postdampfer-Linie zwischen

NEW YORK und **HAMBURG**

auf der Hinreise **Plymouth** (für London) und **Cherbourg** (für Paris), und auf der Rückreise **Havre** (für Paris, Southampton oder London) anlaufend.

Von New York jeden Donnerstag.

Dies ist die älteste deutsche Linie. Ueber

1,300,000 Passagiere befördert.

Accommodation in Cajüte und Zwischendeck unübertrefflich.

Anerkannt vorzügliche Beköstigung. Billige Preise.

☞ Durchbillets von irgend einem Platze in Europa nach irgend einem Platze in Amerika zu den billigsten Preisen. ☜

Ein reich illustrirter deutscher Kalender wird Applikanten gratis zugesandt. Man wende sich an

C. B. Richard & Co.,

No. 61 Broadway, New York. | Washington- u. Lasalle-Sts. Chicago, Ill.

oder an:

Scranton City Bank, | Wm. F. Kiesel & Co., Scranton, Pa.

Baltische Linie

Neue Linie der **Hamburg-Amerikanischen Packetfahrt-Actien-Ges.** zwischen New York und

STETTIN,

auf der Hinreise Copenhagen anlaufend.

Außerordentlich billige und bequeme Route nach und von allen Orten in **Brandenburg, Pommern, Preußen, Posen, Schlesien, Sachsen, Oesterreich, Böhmen, Ungarn, Rußland, Polen und Dänemark.**

Stettin ist ein Verkehrscentrum für die östlichen Länder Europas und via Stettin gehende Passagiere genießen besondere Vortheile in Folge billiger Eisenbahnraten.

Vorzügliche Accommodation in Cajüte und Zwischendeck.

—Billige Preise.—

Man wende sich an:

C. B. Richard & Co.,

No. 61 Broadway, New-York. | Washington- u. Lasalle-Sts. Chicago, Ill.

oder an:

Scranton City Bank, | Wm. F. Kiesel & Co., Scranton, Pa.

NORD DEUTSCHER LLOYD

BREMEN und **NEW-YORK!**

Schnelldampferfahrt!

Kurze Seereise in neun Tagen zwischen

Bremen und New York.

Die berühmten Schnelldampfer

Aller, Trave, Saale, Ems, Eider, Werra, Fulda, Elbe, Sonnabends und Mittwochs von Bremen.

Sonnabends und Mittwochs von New York.

Bremen ist sehr bequem für Reisende gelegen und von Bremen aus kann man in sehr kurzer Zeit sämmtliche Städte Deutschlands, Oesterreichs und der Schweiz erreichen. Die Schnelldampfer des Norddeutschen Lloyd sind mit besonderer Berücksichtigung der Zwischendecks-Passagiere und zweiter Cajüte-Passagiere gebaut, haben hohe Verdecke, vorzügliche Ventilation und eine ausgezeichnete Verpflegung.

Mehr wie

1,750,000

Passagiere haben mit den Dampfern des Norddeutschen Lloyd die Reise übers Meer sicher und gut zurückgelegt. Wegen Preise und weitere Information wende man sich an

Oelrichs & Co.,

No. 2 Bowling Green, New York, oder an

Wm. F. Kiesel, 515 Lackawanna Ave. und H. Osthaus, 532 Lackawanna Avenue

Agenten für Scranton.

Germania

Lebens-Versicherungs-Gesellschaft von New York.

A. Conrad, Agent für Scranton.

Merchants Feuer Versicherungs Comp.

von Newark, N. J.

A. Conrad, Agent für Scranton.

Chas. Fischer's

Familien-Store,

515 Lackawanna Avenue.

Die besten Groceriewaaren aller Art an Hand. Butter, Porzellan- und Topfwaaren 2c. Eine gute Auswahl Schnittwaaren ebenfalls vorräthig, wie alle Arten Waaren, welche man für allgemeinen Familiengebrauch nöthig hat.

Das deutsche Publikum ist freundlichst eingeladen vorzusprechen

Charles Fischer.

Fritz Wyandt,

Praktischer Hufschmied,

widmet der Behandlung und dem Beschlagen von Pferden besondere Aufmerksamkeit.

In dem zentralen Stadttheile ist seine Werkstätte an Oakford Alley, nahe Centrestraße.

Auf der Südseite hat er eine Werkstätte an Pittston Avenue, nahe Alderstraße.

Adolph Koch,

deutscher

Schön-Färber,

308 Penn Avenue,

gegenüber dem alten Günster Wohnhause.

Eine 30jährige Erfahrung im Geschäfte berechtigt mich zu der Versicherung, daß ich alle Artikel (auch die delikatesten) zur vollen Zufriedenheit färben werde, und ersuche um die geneigte Kundschaft der Deutschen.

Chas. D. Neuffer,

528 Lackawanna Avenue 528

Neueste Moden und große Auswahl in

Hüten, Kappen, Garderobe-Artikel

und überhaupt alle in das Geschäft gehörenden Waaren. **Beste deutsche und andere Wolle** in allen Farben,

Wollenwaaren, Arbeitskleider, Schirme, etc.

Andreas Grampp,

Herren-Schneider,

439 Penn Avenue, in Frank Rohling's Backsteinhaus

empfiehlt dem Publikum Kleider nach Maaß und gut passend zu billigsten Preisen, und hält stets moderne Stoffe zur Auswahl.

W. G. Ward. S. G. Horn.

WARD & HORN,

Rechts-Anwälte,

Office: 429 Lackaw. Ave., Ch. Lange's neues Gebäude. 42—

Vergeßt nicht,

daß man zweckmäßig die besten Vortheile beim Kaufe von Taschen- und Wanduhren, Schmucksachen, Silberwaaren 2c. bei

Freeman

erhalten kann. Ein großer und eleganter Vorrath der jüngsten Muster auf die solidesten Arten verfertigt, fortwährend vorräthig; alle verkauften Artikel werden garantirt.

Reparaturen an Uhren und Juwelen wird spezielle Aufmerksamkeit ertheilt.

Im Store wird Deutsch gesprochen. **C. W. Freeman**

195 Lackawanna Av. Valley Haus Block.

Eugen Schimpff,

Praktischer Uhrmacher,

319 Lackawanna Avenue.

Hat stets einen frischen Vorrath von Wand- und Taschenuhren, Uhrenketten, Ringen, Busennadeln, Geschmeide verschiedener Art, Ringe u. s. w., und bedient Kunden reell und pünktlich.

Reparaturen von Wand- und Taschenuhren, Geschmeide jeder Art und alle in mein Fach einschlagenden Verrichtungen. 35

Stadt und County.

Haus zu verkaufen.

Ist No. 1015 Cedar Avenue gegenüber dem No. 8 Schulhouse. Nähere Auskunft ertheilt F. J. Widmayer, 530 Lackawanna Avenue.

Einige gute Baulots

in dem rasch empor blühenden Green Ridge sind billig zu verkaufen. Größe 40 bei 130. Nähere Auskunft ertheilen S. M. Reynolds & Co., 12 Library Gebäude, Wyoming Ave.

Clarinette!

Drei gute Clarinnette (A. B. C.), in lederneum Kasten, sind billig einzeln oder zusammen zu verkaufen. In der „Wochenblatt" Office zu sehen. Ein „Bargain" für den zuerst Kommenden.

Bohnen zum Einmachen

hat der Unterzeichnete allwöchentlich sechs bis acht Bushel, zu je 75 Cents, zu verkaufen. Jakob Keßler, 628 Locust Straße. 30,3

Französischer Unterricht

wird gründlich ertheilt. Room 14, Arlington House, Spruce Street und Franklin Avenue.

Eine gesunde Amme

sucht eine Stellung bei achtbaren Leuten. Näheres in dieser Office.

Zwei junge Leute

von etwa 18 Jahren, die zuverlässig und ehrlich sind, werden verlangt. Der Eine für ein Fuhrwerk, der Andere für die Bäckerei.

John Schauer, 340 Locuststraße.

Verlangt werden:

Ein Knabe von 14 bis 16 Jahren, um das Cigarrenmachen zu erlernen; desgleichen ein Deckblattstripper, der einige Vorkenntnisse hat.

Gebrüder Becker & Co., 403 Main Av.

Zur Beachtung!

Wir werden mit der jährlichen Collektion der Subscriptionsgelder mit den Zahltagen im August beginnen und hoffen die verehrten Abonnenten gehörig vorbereitet zu finden.

Der Herausgeber.

Vermischte Lokal-Berichte.

— Polizeichef Wade kündigt an, daß nach Mittwoch, den 3. August, alle nicht mit Maulkörben versehenen Hunde von der Polizei erschossen werden. Endlich ist doch Aussicht vorhanden, einmal von der Hundeplage befreit zu werden.

— Die D. L. & W. Co. läßt nahe ihrer Gießerei an Süd Washington Avenue eine neue Werkstätte errichten, in welcher ausschließlich Frachtkarren gebaut werden sollen. Der Bau wird 300 Fuß lang.

— Sämmtliche hiesige Tageblätter loben das neuliche Conzert des Hrn. Arthur Freese und fordern zu einer Wiederholung auf, da Viele durch das ungünstige Wetter vom Besuch abgehalten worden seien.

— Die Hitze überwältigte am Mittwoch in den Werken der Scranton Stahl Company den Alfred Long, von 928 Wyoming Avenue. Long erholt sich nicht wieder und starb am Freitag Morgen.

— Frau A. Gulberg, Wisconsin-Straße, Portage, Wisc., bezeugt, daß Dr. August König's Hamburger Tropfen ganz ausgezeichnet sind und empfiehlt den Gebrauch derselben.

— Für die auf der County Fair stattfindende öffentliche Trauung hatten sich ein halbes Dutzend Paare gemeldet und aus diesen hat das Comite ein Paar von Providence ausgewählt, welches das schönste sein soll; die Trauung desselben wird Herr Pfr. Spencer vornehmen. Eine Anzahl Geschäftsleute haben Geschenke im Betrag von etwa $350 beigesteuert, welche dem Paare nach der Trauung übergeben werden.

— Die Herren Henry Schellhase und Christ Storr haben in dem zentralen Stadttheile ein Leichenbesorger-Geschäft begründet. Die Office ist No. 217 Penn Avenue, obenauf.

— Es heißt, daß die Suburban Straßenbahn Companie in einem Monat vierzehn Wagen im Betriebe haben wird. Sie werden dann auch die Sanderson Avenue hinaus fahren.

— Ein mysteriöser und bisher von den Beamten geheim gehaltener Diebstahl fand am 19. Juli in der ersten National Bank dahier statt. In einem Säckchen aus Segeltuch verwahrte die Bank eine Menge Gold- und Silbermünzen aus aller Herren Länder, die mit den regelmäßigen Depositen eingegangen, aber nicht mehr coursfähig waren. Die Sammlung enthielt zum Theil sehr seltene Münzen, californische und Privatprägungen und ihr Metallwerth allein betrug $288. Am genannten Tage hatte man diesen Sack mit anderen Münzen aus dem Gewölbe geholt und auf das Pult des Cassirers gestellt; am folgenden Tage war der Sack mitsammt dem Inhalt verschwunden. Wenn man bedenkt, daß der Zahltisch des Cassirers erhöht und zudem mit einem Gitter umgeben ist, so ist die Möglichkeit beinahe ausgeschlossen, daß der Diebstahl von Außen begangen wurde und es ist in der That schwer, sich eine Lösung des Räthsels zu denken. Man glaubt, in der Gegend von Olyphant eine Spur der gestohlenen Münzen in einem California $20 Goldstück vom Jahre 1850 entdeckt zu haben und sandte Detektives dahin. Die Bankbeamten sind in der Sache sehr zurückhaltend.

— Advokat J. Alton Davis ist als Commissär zur Aufnahme von Beweisen ernannt worden, ob Franklin Howell irrsinnig ist oder nicht.

— Der Briefträger George Hättich wurde am Freitag in Green Ridge von der Hitze überwältigt, hatte sich am Samstag aber wieder erholt.

— In der Gegend von Nicholson versprechen die Aepfel einen reichlichen Ertrag, Hafer hingegen steht schlecht.

Moscow.—Der 89 Jahre alte Balzer Schwarz fiel vor einiger Zeit von der eisernen Brücke in Dunning und trug schwere Verletzungen davon.—In einem Angebäude des Moscow Hotel entdeckte man am Mittwoch Nachmittag Feuer und ohne das zeitige Eintreffen von Gaige's Löschapparat wäre das Hotel zerstört worden.—J. DeLong erlitt durch einen Fall vom Pferde einen Beinbruch.—Die neulichen Regen haben im Ganzen genommen mehr Schaden als Nutzen angerichtet.

— Ein Zeitungsträger der „Truth" wurde am Mittwoch Abend von drei jungen Bengeln in Dolph's Wäldchen angegriffen, mißhandelt und um 26 Zeitungen beraubt. Wenn die Betheiligten aufgespürt werden können, kommt ihnen der Spaß theuer zu stehen.

— Wie nicht anders zu erwarten war, haben die neulichen Regengüsse besonders in den Niederungen großen Schaden angerichtet. Frucht, die gemäht und in Haufen aufgestellt war, hat wieder Wurzeln getrieben, große Quantitäten Heu sind auf dem Felde verfault und Hafer und Kartoffeln schwer beschädigt. An höher gelegenen Orten ist der Schaden nicht so groß und manche Bauern behaupten, daß dort der Regen den Kartoffeln nothwendig war.

— Dr. Longstreet's Pferd scheute am Freitag Mittag an der Washington Avenue, der Doktor wurde aus der Kutsche geworfen und an mehreren Stellen des Körpers verletzt, jedoch nicht gefährlich. Die Kutsche wurde demolirt.

— Am vergangenen Mittwoch wurden in der Scranton Streichhölzchen Fabrik die ersten Streichhölzer fabrizirt und zwar sind dies sogenannte Parlor Matches. Die Gesellschaft glaubt, daß schon in einigen Tagen die Maschinerie und das gange Werk zur Zufriedenheit arbeitet und sie dann im Stande ist, den nordöstlichen Theil von Pennsylvanien und den südlichen Theil von New York mit Streichhölzchen zu versehen. Die Fabrik ist ein zweistöckiger hölzerner Bau und liegt an dem Green Ridge Ende der Park Place Brücke.

— Die Armenbehörde kam am Samstag zu keiner Entscheidung in Betreff des Planes für das neue Irrenasyl und will darüber am nächsten Freitag verhandeln.

— Der Grundeigenthumsmakler F. E. Loomis kaufte am Samstag mehrere Striche Land zwischen dem Geleise der Del. & H. Bahn und dem Lackawanna Flusse, nahezu am Fuße von Sprucestraße. Der eine Strich ist der Culmabladeplatz der Bridge Kohlen Co., ein Streifen Land, der von der Linden bis zur Sprucestraße reicht; der zweite Strich grenzt an diesen und besteht aus vier Lots, die Hrn. C. D. Neuffer gehörten und für welche er $16,000 Baar erhielt; der dritte Strich ist ein von dem letzteren in südwestlicher Richtung nach der Lackawanna Brücke führender Eckstrich. Loomis hat das Land jedenfalls nicht für sich selbst gekauft, sondern entweder für die D. & H. oder die Pennsylvania Eisenbahn Companie.

— Der Kampf zwischen dem „Republican" und der „Truth" gereicht weder dem einen noch dem anderen Blatte zur Ehre. Es ist eine rein persönliche Kathbalgerei, ohne Interesse für die Leser.

— Noch einer weiteren Berathung haben die Aktiven des Scranton Liederkranz beschlossen, sich an der Hazleton Gesangfeste nicht zu betheiligen. Von den Vereinen in Wilkesbarre ging ebenfalls keiner, und die Sänger im Hasselschwamp, darob nicht sehr erbaut, fangen in ihrem Ingrimm doppelt stark.

— Das dreizehnte Regiment wird am Freitag nach Mount Gretna zu den jährlichen Lagerübungen abgehen und eine volle Woche ausbleiben.

— Die monatlichen Zahltage der Kohlen Companien haben wieder begonnen, was wir gefälligst in Erinnerung bringen.

— Regelmäßige Versammlung des Scranton Liederkranz am nächsten Sonntag, den 7. August, in Dürr's Halle.

— Jetzt ist die Zeit der Wassermelonen und Aepfel, deren unvorsichtigem Genuß die Cholera morbis auf dem Fuße folgt. Seid vorsichtig im Essen und Trinken und wachsam auf die Kleinen.

☞ Brown's Bee Hive ist das Hauptquartier für Hüte jeder Sorte für Herren und Knaben—Strohhüte, leichte biegsame Filzhüte, steife Hüte, Reisemützen u. s. w., die außerordentlich billig verkauft werden.

Nicht weniger reichhaltig und gut ist der Vorrath von Damen- und Mädchenhüten, vom einfachen Strohhute bis zum feinsten Gesellschaftshute. Kauft in Brown's Bee Hive.

— Der Boden des zweiten Stockwerkes von Cusick's Leihstall und Oakford Alley brach am Samstag Morgen unter dem Gewicht von Hafer, Heu etc. zusammen. Es waren zur Zeit nur zwei Pferde in dem unteren Stockwerke, die unverletzt entkamen.

☞ Henry Schellhase und Christ. Storr haben am 1. August ein Leichenbesorger-Geschäft eröffnet und haben alle in dieses Fach einschlagenden Einrichtungen vorräthig, besorgen auch das Einbalsamiren von Leichen, und ihr Bestreben ist pünktliche Bedienung. Die Offices sind No. 217 Penn Avenue und No. 615 Cedar Avenue und haben Telephonverbindung nach allen Theilen der Stadt.

— Wegen unordentlicher Aufführung an der Franklin Avenue am Samstag zahlte James Barrett von Pine Brook dem Mayor am Montag $20.

— Die hiesige Polizei hat siebenundzwanzig 38 Kaliber Smith & Wesson Revolver erhalten, nebst Patronen mit Schrotfüllung als Handefutter. Die Waffen werden in Rubberbehältern am Gürtel getragen.

— Die Durchschnittstemperatur für den Monat Juli 1886 war hier 71 Grade; für den verflossenen Monat war dieselbe 80 Grade,—ein Unterschied, der manchen Schweißtropfen kostete.

— Der alte Joseph Aul, seines Zeichens ein Schuhmacher, wenn ihm auch Ahle und Pfriemen schon seit Jahren verhaßt waren, starb in der Nacht von Sonntag auf Montag in Pine Brook im Alter von 65 Jahren.

— Es heißt, die gegenwärtige Hitze werde noch einige Wochen anhalten.

— Der Convent des ersten und zweiten Legislativ-Distriktes (Stadt Scranton) wird am Dienstag, den 9. August, im Courthause dahier stattfinden, um Delegaten zu dem am Dienstag, den 17. August, in Harrisburg tagenden Staatsconvent zu erwählen und andere vorliegende Geschäfte zu erledigen. Die Primärwahlen werden am Samstag, den 6. August, von 4 bis 7 Uhr Nachmittag abgehalten.

— Die Drucker von Wilkesbarre, Pittston, Scranton und Zwischenstationen hatten am Montag eine Excursion nach Farview und es waren vierzehn Bahnwagen erforderlich, um die Schwarzkünstler an Ort und Stelle zu befördern. Wie viele Fäßchen geleert wurden, können wir nicht sagen, denn Schreiber dieses nahm unterdessen ein Schwitzbad in Scranton.

— Die deutsche Washington Avenue Friedhof Gesellschaft hatte am Montag Abend ihre Generalversammlung und erwählte folgende Beamte:

Präsident, J. C. Miller.
Schatzmeister, Herm. Schäfer.
Sekretär, Jakob Walter.
Direktoren: John Armbrust, Christ. Lange. Die Angelegenheiten der Gesellschaft stehen gut.

— Fritz Heblich befindet sich in Hermann, Grant County, Minn., und sein Gesundheitszustand bessert sich.

Neue Anzeigen.

Danksagung.

Allen Denjenigen, welche dem nun zu Grabe getragenen Joseph Aul während seinen letzten Stunden hülfreich zur Seite standen und auch Denjenigen, welche ihn zur letzten Ruhestätte geleiteten, sei hiermit von Herzen Dank gesagt.

Im Namen der Anverwandten,

John Rothenberger.

Scranton Liederkranz.

Die regelmäßige monatliche Geschäfts-Versammlung obigen Vereins wird am

Sonntag, den 7. August 1887,

Nachmittags um 3 Uhr, in Dürr's Halle stattfinden, und es sind alle Mitglieder zum pünktlichen Erscheinen eingeladen

Wilh. Widmayer, Sekr.

Erstes Pic Nic

der deutschen

Presbyter. Gemeinde,

von Hyde Park,

Am 18. August 1887,

—in—

A. Wahlers Harmonie Garten.

Eintritt @ Person, 25 Cents.

Für Aufrechterhaltung der Ordnung, gute Musik und Erfrischungen sorgt bestens

Das Comite.

Rauchet

Felgner & Söhne

Miners' Extra

Rauch-Tabak.

Scheriff's-Verkäufe

von

Werthvollem Grundeigenthum,

Samstag, 13. August 1887.

Gemäß verschiedener Exekutionsbefehle von Levari Facias, Fieri Facias und Venditioni Exponas, ausgestellt vom Common Pleas Gericht von Lackawanna County und an mich gerichtet, werde ich in dem Courthause der Stadt Scranton,

am Samstag, den 13. August 1887,

um 10 Uhr Vormittags, durch öffentlichen Ausruf all die Rechte, Titel und Interessen der Verklagten in und auf die nachfolgend beschriebenen Strecken, Parzellen und Striche Land zum Verkauf ausbieten, nemlich:

No. 1.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf all die gewisse Vermessung oder das Grundstück, gelegen in dem früheren Borough und Township von Providence (jetzt City von Scranton,) Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Anfangend an einer gewissen Ecke von Land, jetzt oder früher dem Peter Campbell, von da entlang besagter Linie nördlich einundfünfzig und einhalb (51½) Grade, westlich einhundert und fünfundzwanzig Fuß zu einer Ecke in Linie von Land des Anthony Knight von da entlang in Linie von Lot des besagten Knight drei und vierzehnt Fuß zu einer Ecke von Land jetzt oder früher dem William Campbell von da entlang Linie der besagten Campbell Lot einhundert und achtzehn und siebenzehntel Fuß zur Ridge Straße (jetzt Bloom Avenue), und von da neunundfünfzig Fuß entlang besagter Bloom Avenue, zum Anfangsplatze. Ist Lot No. 26 an Ridge Straße (jetzt Bloom Avenue), wie ausgelegt von Thomas Smith für Jakob R. Bloom. Auf der besagten Lot ist ein zweistöckiges hölzernes Wohnhaus und andere Außengebäude.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Annabel Peel gegen Mary Moran, Adm'r der Hinterlassenschaft des verst. John Peel, Fran Mary Marran, Martin Marran, Andrew Peel und Fran Maria Peel, Erben und gesetzliche Repräsentanten des verst. John Peel. Schuld $1148.35. Vend. Expon. No. 430, April T. 1887. Vend. Ex. No. 23, Oct T. 1887.

J. B. Collings, Anwalt.

Ferner:

No. 2.—Alle die Rechte, Titel und Interessen von Millard F. Prince, Verklagter, und Thomas Williams, terro tenant, in und auf all die Oberfläche jenes Theiles oder Striches Land, gelegen in dem Township Blakely, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Anfangend an einem Punkte an der alten Carbondale und Blakely Landstraße, von da in nördlicher Richtung entlang besagter Landstraße einhundert und zwanzig Fuß zu einer Alley, von da in rechtem Winkel mit letztbenannter Linie (oder nahezu so) und entlang besagter Alley einhundert und fünfzig Fuß zu einer Ecke, von da in rechtem Winkel oder nahezu so mit letztbenannter Linie in westlicher Richtung einhundert und zwanzig Fuß zu einer Ecke, von da im rechten Winkel mit letztbenannter Linie oder nahezu so in südlicher Richtung einhundert und fünfzig Fuß zum Anfangsplatze; enthaltend achtzehn Tausend Quadratfuß Land, mehr oder weniger. Alles verbessert mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause und Fruchtbäumen darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Stewart G. Frisbie gegen Millard F. Prince, Verklagter, und Thomas Williams, terro tenant. Schuld $300. Judgment No. 463, Juni T. 1887. Lev. Fa No. 53, Oct T. 1887.

H. L. Taylor, Anwalt.

Ferner:

No. 3.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf die nachfolgend beschriebene Lot oder Parzelle Land, gelegen, liegend und seiend in der vierzehnten Ward der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Anfangend an einer Ecke von Land jetzt oder früher gereignet von dem besagten John McAndrew, an Lackawanna Avenue, von da in nördlicher Richtung entlang der besagten Lackawanna Avenue einhundert und zwanzig (120) Fuß zu Land, jetzt oder früher gereignet von Michael McGrail, von da in westlicher Richtung entlang der Linie von besagtem McGrail's Land fünfundachtzig (85) Fuß, mehr oder weniger, zur Linie von Land, früher gereignet vom verst. Wm. Merrifield, von da in südlicher Richtung entlang der Linie von besagtem Merrifield's Land einhundert und zwanzig (120) Fuß zu einer Ecke von Land, jetzt oder früher gereignet von dem besagten John McAndrew, von da in östlicher Richtung entlang der Linie von besagtem McAndrew's Land fünfundachtzig (85) Fuß, mehr oder weniger, zum Anfangsplatze.

Ferner, ein Strich Land an besagter Lackawanna Avenue, beschrieben wie folgt: Ist 50 Fuß in Front an besagter Avenue und etwa 85 Fuß in Tiefe und begrenzt nördlich von besagter Lackawanna Avenue, südlich von Land des Wm. Merrifield, östlich von neunter Straße (früher Wyoming) und westlich von dem zuerst beschriebenem Lande.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Randolph Crippen gegen John McAndrew. Schuld $20.91. Judgment No. 516, Juni T. 1887. Bend. Er. No. 56, Oct. T. 1887.

Günter & Welles, Anwälte.

Ferner:

No. 4.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf all den gewissen Strich Land in Greenfield Township, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Anfangend an einer Pfosten und Steinecke an der nordwestlichen Ecke von Land, früher dem James Goodrich und ebenso einer Ecke von Wilings Burdick's und John Rivenberg's Land, oder früher denselben, südwestlich fünfundzwanzig und einviertel (25¼) Ruthen zu einem Pfosten, von da südöstlich zweihundert und vierundfünfzig (254) Ruthen zu einem Pfosten, von da fünfundzwanzig und ein viertel (25¼) Ruthen nordöstlich zu einem Pfosten, von da nordwestlich zweihundert und vierundfünfzig (254) Ruthen zum Anfangsplatze. Enthaltend vierzig Acker und dreißig und einhalb Ruthen, mehr oder weniger. Es ist eine Hälfte des Landes, früher dem James Goodrich, vermessen von Asa Noble, Nummer achtundzwanzig (28).

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von, Gebrauch von B. W. Richardson, gegen Dorance Rivenburg. Schuld $91.19. Judament No. 697, Okt. T. 1882. Bend. Er. No. 59, Okt. T. 1887.

Lathrope & Burr, Anwälte.

Alles das genannte Eigenthum wird nur gegen Baar verkauft. **W. J. Lewis,**

Schreiffs Office, Scranton, } Schreiff.

19. Juli 1887.

O. D. Keller,

220 Spruce Straße, Scranton,

ist Hauptquartier für Koffer und Reisetaschen das größte und beste Assortement in der Stadt. Schafdecken, Pferdedecken, Fliegennetze, Halsbänder und Maulkörbe für Hunde in großer Auswahl. Fabrikant der besten Pferdegeschirre.

John Luh,

deutsche Brod-Bäckerei,

225 Penn Avenue, Scranton.

Täglich frisches Wienerbrod, ächtes deutsches Schwarzbrod Rolls, Pies Kuchen, Torten 2c.

☞ Hochzeitsorten auf Bestellung prompt geliefert. Zuckerwaaren aller Art gut und billig.

Feuer-Versicherung.

Organisirt. Kapital.

1846. Liverpool & London & Globe $33,875,000
1783. Phönix London, 5,721,000
1854 Hamburg-Bremen 1,400 000
1710. Sun F. O., London, 1 712 000
1853 Girard. Philadelphia 1,263,000

und andere. Verluste pünktlich bezahlt.

R. J. Norman, Agent,

Zimmer 11, Library Gebäude. Scranton.

R. A. Zimmerman,

Rechtsanwalt,

Office: Library Gebäude, Wyomig Ave.

Officestunden den ganzen Tag

Kollektionen pünktlich besorgt.

Nachricht an die Steuerzahler der Stadt Scranton.

Office des Stadt-Schatzmeisters, Gebäude der zweiten National Bank, Scranton, 11. Juli 1887.

Die Duplikate für die städtischen und Schulsteuern für das Jahr 1887 sind jetzt in meinen Händen zur Collektion.

Die Steuerzahler sind ersucht, so bald als möglich vorzusprechen und zu zahlen, um das Gedränge zu vermeiden, welches gewöhnlich in den letzten Tagen des August in der Office herrscht.

Nach der Vorschrift des neuen Munizipalgesetzes wird eine Strafe von fünf Prozent auf alle Steuern geschlagen, die am ersten Tage des nächsten September unbezahlt bleiben, und ein Prozent wird für jeden folgenden Monat auferlegt, bis die Steuern bezahlt sind.

Officestunden von 9 Morgens bis 5 Nachmittags. Alexander Simpson,

28,1 Stadt-Schatzmeister.

Grocerie und Conditorei.

A. Haas,

620 West Lackawanna Avenue,

hat mit seiner Brezel- und Cake-Bäckerei jetzt auch einen Grocerie Store und Conditorei verbunden und hat einen guten Vorrath aller in diese Fächer einschlagenden Artikel.

Das beste Eis Cream und Sodawasser und vorzügliche Cigarren 23,3m

Deutsches Schuhgeschäft

von **Peter Weinß,**

622 West Lackawanna Avenue.

Mein ausgezeichneter Vorrath von Schuhwerk jeder Art für Herren, Damen und Kinder ist mit Sachkenntniß ausgewählt und die Preise sind so billig als sonstwo.

Neue Arbeiten nach Maß genau passend angefertigt und Reparaturen gut und pünktlich besorgt. 23,3m

Bittenbender u. Co.

Engros und Detail Händler in

Wagner und Schmiede Ausrüstungen,

— und Hauptquartier für —

Eisen- und Stahl-Waaren.

Store und Waarenhaus;

126 und 128 Franklin Avenue,

Scranton, Pa.

Die Lackawanna Trust und Safe Deposit Companie,

404 Lackawanna Avenue, Scranton.

Capital, $250,000.

Beamte:

Präsident, Wm. T. Smith.
Vize Präsident, J. Benj. Dimmick.
Schatzmeister, H. L. Phillips.

Direktoren:

Henry Belin, jr., P. J. Horan,
R. T. Black, C. P. Matthews,
Chas. duP. Breck, Geo. Sanderson,
Wm. Connell, Conrad Schröder,
J. Benj. Dimmick, Wm. T. Smith,
E. B. Sturgis.

Fungirt als Exekutor, Administrator, Ueberschreiber, Empfänger, Agent, Vormund, Verwalter und Comite und wird Verwaltungen jeder Art übernehmen unter der Anweisung von Staaten, Gerichten, Corporationen und Individuen.

Gelder werden auf Depositum angenommen und Interessen darauf bezahlt. Geld ausgeliehen gegen Schuldverschreibungen oder gegen collaterale oder andere zufriedenstellende Sicherheit.

Alle anvertrauten Fonds werden von dem Vermögen der Gesellschaft streng getrennt gehalten.

Die Gesellschaft fungirt ferner als Agent für den Ver- und Ankauf von Mortgages, Aktien und anderen Sicherheiten.

Die Gesellschaft wird Sicherheitsgewölbe errichten, wie sie nicht besser im Lande sind, mit all den neuesten Einrichtungen zum Schutze gegen Einbrecher und Feuer. In welchen einbruchssichere Geldschränke und Kisten angebracht sind, die dann unter günstigen Bedingungen vermiethet werden.

Deutsches Polster-Geschäft,

221 & 223 Lackawanna Avenue,

gegenüber Brown's Bee Hive.

Plüsch Parlor Suits für $45
Plüsch Parlor Suits von $50 bis $75
Seidenplüsch Parlor Suits von $75 bis $125
Brocatell Parlor Suits von $120 bis $175

Die größte Auswahl von Parlor Suits und Lounges in der Stadt.

Haarmatratzen von $9 aufwärts
Cottonmatratzen für $8
Hukfmatratzen von $4 aufwärts
Fibermatratzen von $4 aufwärts

Marmortische, Rattan Schaukelstühle und Spiegel in großer Auswahl.

Alle Reparaturen im Polsterfache werden gut und pünktlich besorgt.

Zu einem Besuche ladet ergebenst ein

Wm. Sissenberger.

Conrad Schröder,

Baumeister und Contraktor

übernimmt Neubauten von Backsteinen und Holz und stellt Reparaturen in kürzester Frist her. 2

Scranton Schul-Distrikt.

Rechnungsbericht für das Fiscaljahr bis zum 30. Juni 1887.

Juni 1. 1886

Baarbilanz an Hand		$12 855.19
Allgemeine Schulinteressen und Tilgungsfond Steuer 18-6	$156,208.83	
Zweiter Schuldistrikt Sprzialsteuer 1886	75.76	
Staatsvermilligung	9,524.00	
Schulgeld für Kinder von Nichteinwohnern	162.00	
Für Schulhausbenutzung bei Wahlen	1.00	
Strafen von Aldermännern	57.00	
Vom Verkauf von Curbstonen	2.00	
Verkauf des No. 4 Gebäudes	2,000.00	
Ertrag von $40,000 5 Proz Bonds	42,525.66	
Interessen vom Tilgungsfond, dritte Nat. Bank	128,14	
R. T. Evans Abrechnung	2,729.00	
Collektirt vom Stadtanwalt	173.12	
Einnahmt von Steuerkollektoren	$23,025.73	$247,300.53
		$250,155.78

Einahmen und Ausgaben des Schul-Schatzmeisters.

1. Juni 1886 bis 30. Juni 1887—		
Commissionen an Collektoren	$1.945.27	
Commissionen an Collektoren	342.96	
Anweisungen refundirt	10.07	
Schul-Anweisungen	185,773.91	
Bau-Anweisungen	29,12 06	
Anweisungen, zweiter Distrikt	719 50	
Interessen an Bonds	2,500.00	
30. Juni 1887.		
Bilanz baar an Hand	29.783.96	
Von Collektoren fällig	$38,014 33	
Vom Stadtanwalt fällig	17,293.22	
Total	$55,337.55	

Das obige ist eine genaue Abrechnung nach den Büchern in der Office des Stadtschatzmeisters. Alex. Simpson,

Schul-Schatzmeister.

Lemuel Amerman, Stadt Controlleur.

Hülfsquellen.

Fällig von Collektoren	$38,044.33	
Fällig vom Stadtanwalt	17,293.22	
Fällig von Jos. Grieser, Ex-Collektor	2,115.89	
Fällig vom W. W. Clark Judgment	429,88	
Fällig von Thomas Mullen am 1873 Duplikat, Betrag seines Bonds	7,00,00	
Baarbilanz in Händen des Schatzmeisters	29,783.96	
		$91,667.28
Fällig auf gegegene Orders	$23,560.29	
Fundirte Schuld des Distrikts	70,000.00	
		$93,560.29
Hülfsquellen über Verbindlichkeiten	1,106.99	
Werthschätzung des Schulgrundthum	385,000.00	

Schwebende Schuld.

Lehrer-Salaire	$ 93,561.46	
Salaire der Janitoren	5,789.66	
Salaire der Beamten	3,086 00	
Miethe	325.00	
Feuerversicherung	2,870.91	
Brennmaterial	2,492.05	
Gas Wasser und Telephon	118.46	
Druckschen und Anzeigen	637.78	
Interessen auf Anleihen	4,126.27	
Taubstummenschule-Verwilligung	540.00	
Gesetzliche Ausgaben	9.75	
Vermischte Ausgaben	610.17	
Reparaturen, Arbeit und Material	10,599.32	
Schul-Büchfüsse	1,239.01	
Neue Gebäulichkeiten	29,235.27	
		$239,133.76
Abzüglich vom Schatzmeister bezahlte Orders		215,573.47
Unbezahlte Bilanz	$ 23,560.29	

Nachträglich.

Der Baarbestand in den Händen des Schatzmeisters repräsentirt folgende Rechnungen:

| | |